



## Merkblatt Juniorenabteilung

Der Einfachheit halber wurde im Merkblatt nur die beiden männlichen Formen „Trainer“ und „Junioren“ gewählt. Selbstverständlich beinhalten sie auch Trainerinnen und Juniorinnen.

### Allgemeines:

- Der Trainer verpflichtet sich, dass Juniorenausbildungskonzept zu lesen und mit bestem Wissen und Gewissen danach zu handeln.
- Die Meldung neuer Spieler oder Mutationen sind dem Juniorenobmann oder dem Kifu-Koordinator zu melden. Dieser übernimmt die nötigen Schreibarbeiten.
- Pro Mannschaft wird ein Trainervertrag für den Haupttrainer und den Assistenten gemeinsam abgeschlossen. Die ‚Allgemeinen Bestimmungen‘ sind Bestandteil dieses Vertrages.

### Spesen:

- Die pauschale Spesenvergütung gilt für die Mannschaftsbetreuung und wird jeweils der als Trainer bezeichneten Person ausbezahlt. Die Aufteilung ist Sache des Trainers und des Co-Trainers.
- Die Spesenabrechnungen müssen halbjährlich z.H. des Kassiers erfolgen. Rückerstattungsberechtigte Auslagen sind ersichtlich in den ‚allgemeinen Bestimmungen‘. Die Spesen werden zwei Mal jährlich ausbezahlt.
- Trikots werden nach jedem Spiel/Turnier gewaschen (Entschädigung CHF 35.--).
- Jedes Team darf zwei Turniere ohne Rücksprache mit dem Obmann anmelden und verrechnen. Der Obmann ist über die Teilnahme zu informieren. Weitere kostenpflichtige Turniere, Mannschaftsanlässe usw. benötigen die Zustimmung des Juniorenobmanns.

### Repräsentation:

- Jedem Trainer wird kostenlos ein Präsentationstrainer mit Polo-Shirt zur Verfügung gestellt.
- Die Trainer verpflichten sich, an Spielen und Turnieren ihrer Mannschaft die Trainingskleider des FCL zu tragen.
- Jedes Team erhält ein Spieldress, bestehend aus einheitlichen Shirts, Hosen und Stulpen. Der Trainer ist verantwortlich, dass dieses Tenue nur für die Spiele des FC Lausen 72 verwendet wird. Der private Gebrauch der Spieldresses ist untersagt.

### Trainingsbetrieb:

- Der Trainer hat Sorge zum Material zu tragen.
- Ausserhalb des Trainings kann das Material zu Hause, im Materialraum des FCL (beim Sportplatz Stutz) oder im Kifu-Hüttli deponiert werden. Der private Gebrauch des Trainingsmaterials ist untersagt.
- Jeweils im Juni wird eine Inventur durchgeführt. Defektes Material und Verbrauchsmaterial wird über den Juniorenobmann bestellt und ersetzt.
- Der Trainer organisiert die ganze Trainingsvorbereitung: Planung der Trainingsinhalte, Material bereitstellen, Räumlichkeiten zugänglich machen (Garderobe, WC).
- Durchführung: Die Trainer leiten das Training und übernehmen die Aufsicht der Kinder oder der Jugendlichen in dieser Zeit. Fürs Duschen ist ihnen genügend Zeit einzuräumen. Das Duschen ist fakultativ, jedoch empfehlenswert.
- Nachbereitung: Material versorgen, Platzkontrolle, Platzbeleuchtung ausschalten, Reinigung und Schliessung der Räumlichkeiten.

Spiel- und Turnierbetrieb:

- Die Verbandsturniere (August und Januar) werden nach Rücksprache mit den Trainerteams vom Juniorenobmann angemeldet.
- Der Trainer informiert sich selbständig über Verbandsturniere (G- und F-Junioren) und Meisterschaftsspiele (ab E-Junioren) via Homepage des Verbandes.
- Der Trainer ist für das Aufgebot der Spieler für die Spiele resp. Turniere zuständig. Für die G- bis E-Junioren folgen die Aufgebote schriftlich.
- Der Trainer ist verantwortlich für das Verhalten des Teams (vor, während und nach den Spielen/Turnieren).
- Die Junioren-Trainer stellen bei Heimspielen sicher, dass der Gegner und sein Team, sowie der Schiedsrichter den Pausentee bekommen. Der Tee wird ca. 5 Minuten vor der Pause im Clubhaus bereitstehen. Bei den G- und F- Junioren - Turnieren wird der Tee vom Juniorenobmann oder Kifu-Koordinator organisiert.
- Der Trainer ist verantwortlich, dass die Teekannen wieder ins Clubhaus zurückgebracht werden.
- Der Trainer ist verantwortlich für das korrekte Ausfüllen der Spielerkarten (nur elektronisch).
- Spielverschiebungen werden durch den Juniorenobmann oder Kifu-Koordinator veranlasst, wobei der Trainer den neuen Termin mit dem gegnerischen Trainer selber vereinbart.

Sonstiges:

- Allgemeine Mannschaftsinformationen an die Eltern sind Sache der Trainer.
- Der Juniorenobmann organisiert einmal jährlich einen Elternabend (Mannschaftseinteilung, allgemeine Infos, Vorstellung der Trainercrew, etc.). Die Teilnahme der Trainer ist obligatorisch.
- Trainersitzungen (alle Kategorien) finden drei Mal jährlich statt und sind für alle Trainer obligatorisch. Sie werden vom Obmann organisiert.
- Der Trainer ist verpflichtet am „Stutz-Cup“ und anderen FCL-Anlässen mitzuhelfen.
- Der Trainer hat das Anrecht auf den Besuch des zweitägigen Kifu-Kurses oder eines J+S Leiterkurses. Die Kosten dafür werden vom Verein übernommen.
- J&S-Entschädigungsberechtigte Trainer sind verpflichtet die verlangten Unterlagen ordnungsgemäss zu führen und dem J&S-Coach halbjährlich abzugeben.
- Ausserordentliche Vorfälle im Trainings- und Spielbetrieb sind dem zuständigen Obmann zu melden.
- Die Trainer sind angehalten, zweimal jährlich einen Bericht in die „FC- Zytig“ zu schreiben. Kurze Infos über die Mannschaft oder ein paar Fotos sind ausreichend.